

3 Jahresbericht

2020

2021

2022

Naturfreunde
JUGEND



Naturfreunde JUGEND



Helle Sterne in Zeiten der Krise

Meine ersten drei Jahre als Vorsitzender der Naturfreundejugend Österreich waren spannend, außergewöhnlich und ereignisreich. Die Bundesjugendkonferenz 2020 musste kurzfristig online stattfinden, da die Coronapandemie kein physisches Treffen erlaubte. Viele unserer Veranstaltungen mussten verschoben, abgesagt oder in veränderter Form abgehalten werden. Viel Zeit floss auch in die Aufbereitung von Leitfäden für „coronataugliche“ Feriencamps und Skikurse. Trotz der vielen Einschränkungen haben wir es geschafft, Kindern und Jugendlichen Freizeitangebote zu ermöglichen und ihnen online Beschäftigungsmaterial sowie eine umfangreiche Sammlung von Spielen mit Abstand für drinnen und draußen zur Verfügung zu stellen. Die SORA-Studie „Public Value der verbandlichen Jugendarbeit“ bestätigt, dass außerschulische Kinder- und Jugendarbeit einen immensen Mehrwert für ihre jungen Mitglieder hat und in Zeiten der Krise eine wichtige Säule für sie war und ist.

Ein großer Dank gilt den Tausenden ehrenamtlichen Mitarbeitenden der Naturfreunde, die mit ihrem persönlichen Engagement und ihren vielfältigen Aktivitäten zu einem gesunden Aufwachsen von jungen Menschen beitragen.

Euer Naturfreundejugend-Vorsitzender

Stefan Loidl



Basis- und Projektfördermittel


- 2 x € 72.672,80 pro Jahr Basis- und Projektförderung vom Bundeskanzleramt
- € 17.989,49 für die Umweltprojekte „Boden-Box“ + „Youth respects Nature“ vom Ministerium für Klimaschutz
- € 28.000,00 pro Jahr Unterstützung durch die Naturfreunde Österreich

Förderungen an Landesorganisationen und Ortsgruppen

- Die Länder erhielten eine fixe Basisförderung für Kinder- und Jugendprojekte von insgesamt € 28.000,00. Die Landesorganisationen hatten zudem die Möglichkeit, Projekte zu den jeweiligen Förderschwerpunkten einzureichen.
- Feriencamps, die den Kinder- und Jugendschutzrichtlinien der Naturfreundejugend Österreich entsprechen, werden mit € 500,00 gefördert.
- Über die Ortsgruppenförderung werden € 200,00 für Kinder- und Jugendprojekte ausbezahlt. Die Auswahl der Ortsgruppen erfolgt durch die jeweilige Landesorganisation.

Wir danken für die finanzielle Unterstützung!



 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

 Bundeskanzleramt

Instruktor*innen Anwärterskurs/Jugendbetreuer*in Ski + Snowboard

Naturfreunde-Mitglieder ab 16 Jahren qualifizieren sich in dieser intensiven Kurswoche für das Unterrichten von Jugendlichen auf der Piste und werden zugleich auf die Ausbildung zur/zum staatlich geprüften Instruktor*in Skilauf oder Snowboard vorbereitet. Das Jugendbetreuer*innen-Seminar in Zusammenarbeit mit dem Referat Wintersport fand vom 29. Dezember 2019 bis 6. Jänner 2020 in Maria Alm/Hintermoos statt. 2021 musste auch dieser Fixpunkt im Naturfreunde-Kalender pandemiebedingt abgesagt werden. Von 1. bis 9. Jänner 2022 wurde die Ausbildung unter der neuen Bezeichnung „Instruktor*innen Anwärterskurs“ wieder durchgeführt. Insgesamt 8 Snowboarder*innen und 24 Skifahrer*innen haben 2020 bzw. 2022 das Seminar absolviert und können nun bei Wintersport-Veranstaltungen der Naturfreunde mitwirken.



Ice X Dream

Bestens etabliert hat sich unser Eiskletter-Wochenende in der Eisarena Kolm-Saigurn mit dem Naturfreundehaus als Stützpunkt. Im Vordergrund steht das genussvolle und gut gesicherte Klettern an gefrorenen Wasserfällen unter der Leitung unserer Bergführer. Die beiden Termine im Februar waren jeweils gut gebucht, 2021 musste die Veranstaltung aufgrund der Coronakrise leider abgesagt werden.



Kooperationen

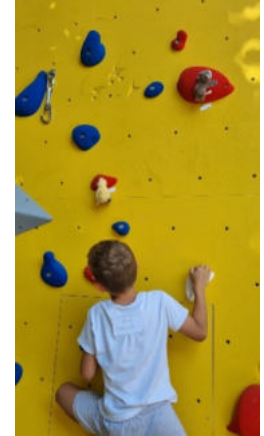
Mit **Lukas Kaufmann** konnten wir einen jungen Ausnahmesportler als Testimonial und engagierten Kursleiter für MTB-Fahrtechniktrainings gewinnen.

Für den 3. **Alpinkader**-Lehrgang stellte die Naturfreundejugend die fotografische Dokumentation der beiden Module Sportklettern und Alpinklettern im Basis-Ausbildungsjahr – mit tollem Bildmaterial!



Affenbande

Das niederschwellige Veranstaltungsformat für Ortsgruppen mit Kletterhalle oder Boulderwand: Bunte Teams, bestehend aus Familien und Kleingruppen mit mehr oder weniger Klettererfahrung, kraxeln und tüfteln um die Wette. Das Team vor Ort wird von der Naturfreundejugend Österreich tatkräftig bei der Durchführung der Bewerbe unterstützt. Der für November 2020 geplante Bewerb in der Naturfreunde Kletterhalle Steyr musste im Sinne der Covid-19-Prävention leider abgesagt werden. Anlässlich der Eröffnung der neuen Kletteranlage in Kalsdorf am 12. Juni 2022 machten über 100 Kinder bei der Affenbande mit!



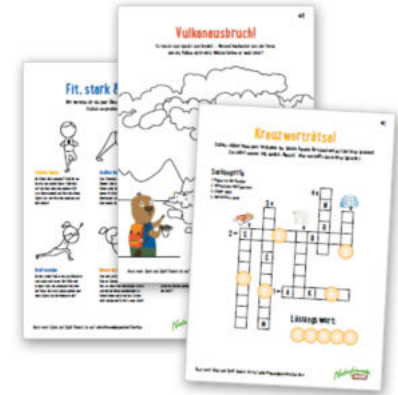
Hüttenstempel für Kinder

Passend zu unserem Hüttenpass und unserem Folder „Wandern mit Kindern“ wurde 2022 ein Hüttenstempel speziell für Kinder an rund 100 NaturfreundeHütten versendet. Kinder, die bei ihren Wanderungen 5 Hüttenstempel sammeln, bekommen ein kleines Geschenk sowie eine Urkunde zugesendet – ein zusätzlicher Anreiz für Hüttenwanderungen mit der ganzen Familie!

Alternativen für die Corona-Zeit

Im Auf und Ab der Pandemie waren wir gefordert, auf die jeweils geltenden Beschränkungen zu reagieren und unseren Mitgliedern alternative Freizeitangebote zur Verfügung zu stellen. Für die engagierten KiJu-Leiter*innen in den Ländern und OGs haben wir einen Leitfaden zur außerschulischen Jugendarbeit mit vielen Tipps für die Durchführung von Feriencamps erstellt und laufend an die aktuellen Rahmenbedingungen angepasst.

Intensiv genutzt wurde unsere Landingpage naturfreundejugend.at/spielideen mit eigens erstelltem Beschäftigungsmaterial aus der Murnelpost und einer umfangreichen Sammlung von Spielen für drinnen und draußen, die auch mit Abstand möglich sind.



Koordinative Bewegungsimpulse

Nach dem Motto „Lustvoll in Bewegung kommen“ hat Hanspeter Gärtner von den NF Tirol abwechslungs- und variantenreiche Übungen zur Förderung der Koordinationsfähigkeiten zusammengestellt. Die spielerischen Aufgaben eignen sich zum Aufwärmen und Auflockern bei verschiedensten Sportarten oder als Schlechtwetterprogramm. Das liebevoll illustrierte Heft steht als PDF auf www.naturfreundejugend.at zum Download bereit.



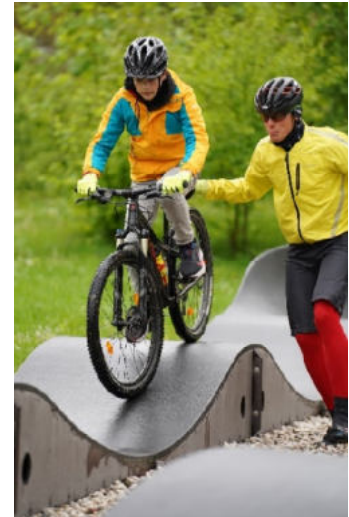
Outdoor-Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien

Das Sport- und Freizeitangebot für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Familien wurde ausgebaut und bereits sehr gut angenommen.

Rad-Profi Lukas Kaufmann vermittelte mit seinem Team im Rahmen mehrerer **MTB-Fahrtechniktrainings für Kids** zwischen 8 und 15 Jahren Know-how und Begeisterung fürs Mountainbiken.

2021 fanden beim Weichtalhaus **Schnuppertage am Fels** statt, wo junge Leute zwischen 16 und 30 Jahren erste Erfahrungen mit Felsklettern, Abseilen und Klettersteigen machen konnten.

Neu im Programm war 2022 das **Hochalpin Camp**, ein Hochtouren-Basiskurs für Jugendliche und junge Erwachsene. Im Dachstein-Gebiet konnten sie unter professioneller Anleitung Höhenluft schnuppern und Basics zu Seil- und Sicherungstechnik, Orientierung oder Tourenplanung erlernen.



Das **Erlebniscamp in Obervellach** wurde im August 2021 erstmals für die ganze Familie angeboten und war schnell ausgebucht. Mit Kursen für Paddeln, Canyoning und Felsklettern und geführten Naturerlebnissen verbrachten Kinder und ihre Eltern einen abwechslungsreichen Aktiv-Urlaub in Kärnten. Unser engagiertes Team vermittelte die sportlichen und sicherheitstechnischen Grundlagen, und Erlebnispädagogin Sigrid Eysn sorgte für unvergessliche Abenteuer in der Natur.



Kooperation Nationalpark Gesäuse

Anfang 2021 sind wir mit dem Nationalpark Gesäuse eine Kooperation eingegangen und haben gemeinsam umfassende Qualitäts- und Präventionsrichtlinien erarbeitet. Der Nationalpark veranstaltet mit seinem Ranger-Team die bereits gut eingeführten Sommercamps, die Naturfreundejugend bewirbt die Angebote in unseren Medien. Um die Nationalpark-Mitarbeiter*innen für das wichtige Thema Kinder- und Jugendschutz zu sensibilisieren, wird unser Workshop „Nähe, Grenzen und Kinderschutz“ direkt vor Ort abgehalten. Naturfreunde-Mitglieder profitieren von der Freizeit-Unfall-Versicherung und einem ermäßigten Teilnahmebeitrag. 2021 und 2022 fanden jeweils 4 Sommercamps für Kinder, Jugendliche, Familien und junge Fotograf*innen statt.

#WeRespectNature

Ein einigermaßen intakter Naturraum und ein rücksichtsvolles Verhalten der Menschen sind die Basis für ein gelungenes Naturerlebnis. Die Sensibilisierung der sportlich Aktiven und Erholungssuchenden ist das Ziel der Initiative #WeRespectNature von Naturfreunde Österreich, Naturfreunde Internationale und Österreichischen Bundesforsten. Im Rahmen dieses Projekts hat die Naturfreundejugend die Umweltbergwoche in Zell am See und Wanderungen mit Müllsammelaktion organisiert sowie illustrierte Schilder zur Problematik von Müll in der Natur produzieren lassen. Insgesamt haben über 20 Naturfreunde-Gruppen rund 300 Schilder bestellt und die anschaulichen Botschaften entlang verschiedener Wanderwege angebracht.



Fair Reisen mit Jakob Horvat

Der ehemalige Journalist und Autor Jakob Horvat präsentiert die Highlights und Erkenntnisse seiner (umwelt)bewussten Weltreise in einer Miniserie exklusiv für die Naturfreundejugend. In 3 spannenden, kurzen Videos zeigt er, wie die Erlebnisse aus 14 Monaten in 13 Ländern seine Einstellung zum Leben und zur Natur geprägt haben:

Teil 1: Per Anhalter nach Amerika

Teil 2: Wüstenkinder und Galapagos-Schildkröten

Teil 3: Auf der Suche nach dem Regenwald

sustainLabel

sustainLabel ist eine neue Auszeichnung, um das Engagement von Vereinen für außerschulische Kinder- und Jugendarbeit im Themenbereich Nachhaltigkeit sichtbar zu machen und deren nachhaltiges Handeln zu fördern. Im April 2021 wurde mit einem fertigen inhaltlichen Konzept der Verein sustainLabel gegründet. Er wird von jenen österreichischen Organisationen (Pfadfinder und Pfadfinderinnen, Landjugend, Naturfreundejugend, Alpenvereinsjugend, Katholische Jungschar) getragen, die seit 2018 zur Entwicklung von sustainLabel zusammenarbeiten.



sustainLabel umfasst drei Aktivitätsbereiche:

- Bildung der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- Organisation des Vereinswesens
- Veranstaltungen

Der „sustainCheck“ gibt Ortsgruppen eine schnelle und einfache Orientierung, ihren Status quo abzufragen, und zeigt auf, wie sie konkret nachhaltiger handeln können. Ziel ist, dass der Nachhaltigkeitsgedanke in alle Entscheidungen der Organisationen einfließt. Je besser das gelingt, desto höher kann die Ortsgruppe ausgezeichnet werden: mit dem sustainLabel in Bronze, Silber oder Gold. Die ersten Naturfreundegruppen sind bereits am Start, um sich mit ihren Projekten die Auszeichnung abzuholen.

Umweltbergwoche in Zell am See

Dieses neue Projekt der Naturfreundejugend wurde in Kooperation mit NFI und IYNF im Rahmen von #WeRespectNature organisiert. Im August 2021 fanden sich 15 junge Freiwillige aus Österreich, Deutschland und Italien auf der Pinzgauer Hütte ein. Im Umkreis der Schmittenhöhe in Zell am See suchten sie **Spuren des Tourismus in den Alpen** und recherchierten, wie naturverträglich die zukünftigen touristischen Pläne für das Gebiet sind.



Die Teilnehmenden verglichen die Beobachtungen ihrer indizienwissenschaftlichen Wanderungen mit den Erfahrungen und Sichtweisen eines lokalen Försters der Österreichischen Bundesforste. Mit wiederverwendbaren „**Mülltaschen**“ wurden bei den Wanderungen auch Abfälle eingesammelt.

Unterstützt von unserem Medienprofi David Ferk erstellte das Team **kreative Kurzvideos** mit Botschaften zum nachhaltigen Tourismus, die in den sozialen Medien geteilt wurden.

Umweltbergwoche in Kolm-Saigurn

Am Fuße des Hohen Sonnblicks errichteten in den 1980er-Jahren 150 junge Freiwillige den Naturfreunde **Gletscherlehrpfad**. Aufgrund des Gletscherrückgangs war es nun hoch an der Zeit, den Themenweg mit 15 Informationstafeln zu Gletscher- und Klimakunde auf den aktuellen Stand zu bringen. Die Naturfreundejugend organisierte daher in Kooperation mit den Naturfreunden Internationale, Wien und Rauris die Umweltbergwoche 2022. Rund 10 junge Erwachsene quartierten sich eine knappe Woche im Naturfreunde-Schutzhaus Neubau ein, um neue Ideen zur Naturvermittlung zu entwickeln.

Bereits beim Aufstieg, einer „**SDG-Wanderung**“ durch den Rauriser Urwald mit einem Nationalpark-Ranger, standen Klimaschutz (SDG 13) und nachhaltiger Tourismus (SDG 12) im Fokus. In spannenden Fachvorträgen durch Expertinnen der Naturfreunde Internationale sowie der ZAMG bekamen die Teilnehmenden wertvolles Hintergrundwissen zu Erholungsnutzung sowie **Gletscherkunde und Klimawandel**. Ein Highlight war die hochalpine Exkursion auf den Sonnblick-Gipfel samt Führung durch das Observatorium der ZAMG.



Auf Basis der gewonnenen Eindrücke und Informationen sammelten die Teilnehmenden erste Ideen für die Umsetzung der neuen Schautafeln. Auch körperlicher Einsatz war gefordert: Gemeinsam mit den Wegereferenten der Naturfreunde Rauris wurden sanierungsbedürftige Wegpassagen tatkräftig verbessert.

Kunstlicht, Nacht und Sternenhimmel

Die Wissens- und Methodenbox enthält spannende Info-Kärtchen rund um Lichtverschmutzung und Nachthimmel. Die Methodensammlung liefert Anregungen für spielerische Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen. Auch eine Sternkarte für die Orientierung am Himmelszelt liegt bei! Die Box ist um 10 Euro unter jugend@naturfreunde.at zu bestellen.



Alpine Schutzhütten sind ideale Standorte, um einen faszinierenden Sternenhimmel zu entdecken! Auf besonders „lichtarmen“ Naturfreunde-Hütten wurden 2020 unsere Folder „STERNENKLAR“ mit einfachen **Sternkarten für Sommer und Winter** und Infos zum Thema Kunstlichtüberflutung auf.

In Kooperation mit dem Naturschutzbund Österreich wurden zusätzlich **Factsheets** mit interessanten Informationen und Tipps zum Schutz von ausgewählten nachtaktiven Tierarten ausgearbeitet.

Boden-Box

Ende 2021 erschien bereits unsere 3. Wissens- und Methodenbox, um das komplexe Thema Boden jungen Menschen begreifbar zu machen.

Die **Wissenskärtchen** informieren fundiert und verständlich zu Aufbau, Arten und Funktionen von Boden, zu aktuellen Themen wie Versiegelung und Bodenschutz und über die essenzielle Bedeutung intakter Böden als Nahrungsgrundlage, Wasserspeicher, Lebensraum und Klimaschutz-Faktor.

Die **Methodenkärtchen** geben vielseitige Anregungen, um dieses Wissen spielerisch und spannend an Kinder und Jugendliche zu vermitteln. Konkrete Anleitungen ermöglichen verschiedenste Gruppenaktivitäten mit geringer Vorbereitungszeit und wenig Materialaufwand.

Die Box ist um 10 Euro unter jugend@naturfreunde.at zu bestellen.



Umweltpreis „Goldener Marmor“

Mit dem Umweltpreis „Goldener Marmor“ fördert die Naturfreundejugend Kinder- und Jugendgruppen, die sich mit vorbildlichen Aktionen für Natur und Umwelt einsetzen. Aus den tollen Einreichungen aus ganz Österreich wählt unsere Jury jedes Jahr die Siegerprojekte.

2020 hat das Präsidium der Naturfreundejugend Österreich den Umweltpreis als „Best of Goldener Marmor“ ausgeschrieben. Gesucht wurden die nachhaltigsten Umweltprojekte der vergangenen Jahre.

Wir gratulieren den Preisträger*innen!

- | | |
|-----------|---|
| „Best of“ | OG Ebensee (OÖ): Schilder – Wie lange lebt unser Müll? |
| 2021 | OG Fürstenfeld (Stmk.): Clean up – Aktionstage an der Feistritz |
| 2022 | OG St. Florian (OÖ): Marmorclub – bunte Themennachmittage |



Aus- und Weiterbildung für die Jugendarbeit

Die Naturfreundejugend richtet sich im Rahmen der Naturfreunde Akademie mit Ausbildungen und Workshops an alle, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. Jeden Herbst stellen wir ein vielfältiges Kursangebot zusammen, das im Rahmen des Ausbildungsprogramms der **Naturfreunde Akademie (Katalog und online)** beworben wird. Coronabedingt mussten 2020 und 2021 leider zahlreiche Kurse abgesagt werden.

Der mittlerweile bestens etablierte **KiJu-Leiter*innen Basiskurs** wird jährlich mit 2 Fixterminen sowie als Rufseminar für interessierte Ortsgruppen angeboten. Im KiJu-Leiter*innen Aufbaukurs wird das methodische Repertoire für eine qualitätsvolle Kinder- und Jugendarbeit aufgefrischt und erweitert. Neu am Programm standen beispielsweise der **Foto-Workshop Sternenhimmel** im lichtarmen Gebiet rund um das Sporthotel Wimmergreuth sowie der neu konzipierte **Wildkräuter-Workshop**.



Sommer-Auftakt in Bad Ischl

Am 14. Juli 2020 begrüßte die Naturfreundejugend Österreich offiziell den Sommer: Der neue Jugend-Vorsitzende Stefan Loidl lud zu einem vielfältigen Programm in seine Heimat Bad Ischl ein. Nach einer Wanderung zur Bleckwandhütte bei Kaiserwetter wurden die Teilnehmenden vom Vorsitzenden der Naturfreunde Österreich, Andreas Schieder, höchstpersönlich bekocht. Nach dem Gipfelfoto auf der Bleckwand ging es hinunter zum Ischler Pumptrack, wo Extremsportler Christian Eder mit seiner Einrad-Show beeindruckte.

Unter dem Motto „Frag den Andi“ konnten junge Menschen österreichweit live via Instagram fragen, was sie schon immer über den Naturfreund und Politiker wissen wollten. Zum gemütlichen Ausklang trafen sich Naturfreunde aus ganz Oberösterreich im Parkbad Bad Ischl.



Auf ins Xeis! Berg-Fluss-Erlebnistag

Outdoor-Begeisterte aus halb Österreich trotzten dem strömenden Regen und erlebten am 17. Juli 2021 auf Einladung der Naturfreundejugend Österreich einen unvergesslichen Tag im Nationalpark Gesäuse. Das Aktiv-Programm im richtete sich als „Dankeschön fürs Durchhalten“ besonders an die Jugendlichen.

Die Wanderung zum Buchsteinhaus wurde aufgrund der Witterung etwas abgekürzt. Dank der fachkundigen Führung durch den Nationalpark Ranger wurden auch Sturzbäche, die plötzlich den Weg kreuzten, sicher überwunden.

Für Adrenalin-Junkies ab 12 Jahren stand wahlweise Rafting und Canyoning am Programm. Die Guides von der Sportagentur Strobl lotsten die Schlauchboote sicher durch die wilde Enns. Nicht weniger aufregend waren die natürlichen Wasserrutschen und Abseilstellen in der Waldschlucht, wo die Canyoning-Gruppe unterwegs war.

Nach einem eindrucksvollen bis abenteuerlichen Tag trafen sich alle zum gemütlichen Ausklang im Nationalpark Pavillon am Gstatterboden.



Webseite

Um die Besuchsfrequenz auf unserer Website zu erhöhen, ließen wir uns von einer spezialisierten Agentur ein Konzept zur Suchmaschinenoptimierung erstellen. Gemeinsam mit der Webredaktion der Naturfreunde Österreich verbessern wir nun Schritt für Schritt unseren Online-Auftritt nach SEO-Kriterien, damit unsere vielfältigen Angebote besser gefunden werden können.

Social Media

Laufend werden unsere aktuellen Themen auf Facebook und/oder Instagram kommuniziert und auch Kampagnen, die uns am Herzen liegen, mitgetragen. Für die zielgruppenaffine Social-Media-Betreuung wurde Anfang 2020 der junge Foto- und Social-Media-Experte David Ferk als „Storyteller“ engagiert, der mit seiner Bildsprache großen Anklang findet. Auch das Vorstandsteam hat sympathische Beiträge gestaltet. Seit Jänner 2022 liegen unsere Social-Media-Kanäle in den Händen von Carina Fritz. Die professionelle Online-Begleitung der Naturfreundejugend-Arbeit zeigte bereits Erfolg: Wir konnten auf Instagram die 1.000-Follower-Marke knacken!



Kindermagazin

Die **Murmelpost** geht zweimal jährlich an alle Mitglieder im Volksschulalter. Neben kindgerechter Wissensvermittlung und Sensibilisierung für Naturfreunde-Themen werden die Kinder angeregt, selbst kreativ und aktiv zu werden. Eine Doppelseite wendet sich an Eltern und Betreuer*innen. Die zahlreichen Einsendungen zu Mitmach-Aktionen oder Gewinnspielen zeigen, dass die Murmelpost bei unseren Mitgliedern großen Anklang findet.



Kinder- und Jugendschutz

Aufbauend auf unsere Kinder- und Jugendschutzrichtlinien und in Zusammenarbeit mit dem Kinder- und Jugendschutz-Team der Naturfreundejugend wurde dieses wichtige Anliegen weiterverfolgt. Ziel ist es, unsere MitarbeiterInnen, aber auch die Öffentlichkeit, für das Thema (sexualisierte) Gewalt zu sensibilisieren, präventive Maßnahmen bei Veranstaltungen zu setzen und in problematischen Situationen richtig zu handeln.

Mit der Bundesjugendkonferenz 2020 übernahmen Denise Engl und Elisa Stähle die neuen Funktionen als Kinder- und Jugendschutz-Referentinnen. Sie engagieren sich auch im Kinderschutz-Projekt „**Safe Places**“. 2021 fand für die Mitglieder des Kinder- und Jugendschutz-Teams ein Workshop zum Thema „**Was tun im Verdachtsfall?**“ statt. Mit einer Expertin von ECPAT wurde die genaue Vorgehensweise anhand konkreter Fallbeispiele besprochen, um im Verdachtsfall professionell reagieren und die Betroffenen adäquat unterstützen zu können.

Mit Mitgliedern des Kinder- und Jugendschutz-Teams wurde ein **E-Learning-Film** zu Kinder- und Jugendschutz erstellt, der in allen Grundausbildungen der Naturfreunde Österreich gezeigt werden soll. Die Teilnehmenden erfahren darin kurz und prägnant, warum Kinderschutz wichtig ist, welche Situationen besondere Achtsamkeit erfordern und dass sie sich jederzeit an unser Kinder- und Jugendschutz-Team wenden können.



Herzlichen Dank

für das freiwillige Engagement der vielen aktiven Mitglieder, die das Angebot der Naturfreundejugend in ganz Österreich bereichern!



Ein Sprachrohr für 50.000 Jugendliche

Stefan Loidl ist der neue Bundesvorsitzende der Naturfreundejugend

VON MICHAEL SCHÄFL

Komm schon, du weißt, dass das das Richtige für dich", der Zuspruch, den Stefan Loidl bekam, war groß. Ein halbes Jahr zuvor hatte der Bundesvorsitzende Christoph Pirngruber seinen Abschied aus dem Amt bekanntgegeben. Letzte Woche war es dann soweit: Bei der Bundesjugendkonferenz der Naturfreunde legte Pirngruber sein Amt zurück. Stefan Loidl folgte ihm nach. Für die kommenden drei Jahre ist der Sozialpädagoge mit dem Schwerpunkt Betreuungsberatung nun ehrenamtliches Sprecher für die 50.000 Mitglieder der Naturfreundejugend.



Redakteur des TAGES
Stefan Loidl

„Ich möchte noch mehr Jugendliche für die Naturfreunde begeistern und mich verstärkt für leistbare Freizeitangebote einsetzen.“

Stefan Loidl, Bundesvorsitzender Naturfreundejugend

eintägiger Stationenbetrieb für Jung und Alt in einer Kletterhalle, bei dem Familien gemeinsam Geschicklichkeitsaufgaben lösen.

„Wir wollen auch die Themen Natur und Klimaschutz noch mehr in den Fokus rücken und mit Experten auf diesen Gebieten gemeinsame Sache machen“, sagt Loidl. An der Naturschutzjugend gefällt ihm der Zusammenhalt besonders: „Wir verbringen viel Zeit gemeinsam. Treffen uns zu Sitzungen oder machen gemeinsame Aktivitäten. Also wenn uns nicht gerade Corona einen Strich durch die Rechnung macht.“

Zur Naturschutzjugend: Stefan Loidl über seinen Großvater. Dieser war Vorsitzender der Orts-

SOMMERFERIEN

Jugendorganisationen fordern Klarheit für Feriencamps

19. Mai 2020, 08:39 Uhr • 235+ gelesen • 0 • 0 • 0



Jugendorganisationen fordern von der Politik jetzt Informationen, unter welchen Bedingungen Feriencamps für Kinder durchgeführt werden dürfen. • Foto: Naturfreunde Bad Ischl • hochgeladen von [Katharina Kremer](#)

Autor: [Katharina Kremer](#) aus Linz

Die letzten Monate waren vor allem für Kinder belastend. Sie dürfen ihre Freunde nicht treffen, konnten nicht in allen Fällen beim Lernen von zu Hause unterstützt werden und erleben zum Teil Alltagsstress ihrer Familie. Jugendorganisationen meinen daher jetzt, dass Kinder im Sommer Erholung und Abwechslung brauchen. Sie fordern von der Politik Klarheit für Feriencamps.

OÖ: Es sei Zeit, dass die Politik auf die Bedürfnisse von Kindern schaue, sagen jetzt Vertreter von den Kinderfreunden Oberösterreich, der Naturfreundejugend und den Roten Falken Oberösterreich. Dazu zählt für sie unter anderem Klarheit in Bezug auf Feriencamps im Sommer.



Reisen

TAGE: Freizeit | Jugend | Natur | Sport | Tourismus und Freizeit

Auf ins Xeast!

Fluss-Berg-Erlebnistag der Naturfreundejugend

16. Jun. 2021 | Wien

Nach einer langen Durststrecke möchte die Naturfreundejugend Österreich junge Naturfreundinnen und Naturfreunde zu einem unvergesslichen Sommertag im Nationalpark Gesäuse einladen. Beim Canyoning und Rafting kommen alle auf ihre

Andreas Schieder kochte „Holzknecht-Nocka“

BAD ISCHL. Am Dienstag, 14. Juli, begrüßte die Naturfreundejugend Österreich ganz offiziell den Sommer: Der neue Jugend-Vorsitzende **Stefan Loidl** lud zu einem vielfältigen Programm in seine Heimat Bad Ischl ein. Nach einer Wanderung zur Bleckwandhütte bei herrlichem Kaiserwetter wurden die Teilnehmenden dort vom Vorsitzenden der Naturfreunde Österreich, **Andreas Schieder**, höchstpersönlich bekocht. Gestärkt mit „Holzknecht-Nocka“ war der Aufstieg zum Gipfel natürlich Ehrensache. Nach dem Gipfel-foto auf der Bleckwand ging es hinunter ins Tal, zum Ischler Pumptrack, wo Extremsportler **Christian Eder** eine beeindruckende Einarad-Show abliefern. Unter dem Motto „Frag den Andi“ konnten junge Menschen österreichweit live via Instagram fragen, was



Andreas Schieder und Stefan Loidl mit Nocka. Foto: [Katharina Kremer](#)

sie schon immer über den Naturfreund und Politiker wissen wollten. So verriet Schieder, dass er ein bekennender Rolling Stone-Fan und Liebhaber des Naturfreunde-Trausteinhauses ist. Zum gemütlichen Ausklang kamen Naturfreunde aus ganz Oberösterreich ins Parkbad Bad Ischl.



Canyoning, Rafting und Wandern
Actionladener Sommeraufkunft der Naturfreundejugend Österreich

20. Juli 2021, 08:51 Uhr



Der Bad Ischler Stefan Loidl, Vorsitzender der Naturfreundejugend Österreich, mit den Teilnehmer:innen der Naturfreundejugend Österreich hochgeladen von Philipp Gratzler

„Action, Spaß und Spannung“ – unter diesem Motto stand das diesjährige Sommerprogramm der Naturfreundejugend Österreich, welches am Samstag, den 17. Juli im Nationalpark Gesäuse über die Bühne ging.

ADMONT. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen ließen sich die Laune von den schwierigen Wetterbedingungen nicht verderben und erleben einen unvergesslichen Tag mit Canyoning, Rafting und einer Hüttenwanderung zum Buch-

Naturfreundejugend
MTB-Training mit Radprofi Lukas Kaufmann in Bad Goisern

25. Mai 2021, 13:48 Uhr



Das MTB-Training in Bad Goisern erfreute sich großer Beliebtheit. Foto: Naturfreundejugend Österreich hochgeladen von Philipp Gratzler

BAD GOISERN. Am Wochenende fand das MTB-Training mit **Lukas Kaufmann** in Bad Goisern statt, "dies stelle den Auftakt unserer Kinder- und Jugendarbeit nach dem Lockdown dar. Wir sind motiviert für mehr", erklärt **Stefan Loidl**. Die Teilnehmer hatten sichtlich Spaß und auch Radprofi Lukas Kaufmann war zufrieden mit dem Event.

Das Leben fängt jetzt draußen an

OBERVELLACH. Jede Menge Outdoor-Spaß erwartet Kinder und Jugendliche im Alter von zwölf Jahren bis 16 Jahren diesen Sommer beim Erlebnis-camp in Obervellach. Veranstaltung wird das Jugend-Camp im Möltal von 8. August bis 15. August 2020 von der Naturfreundejugend Österreich. Die Burschen und Mädchen erwartet eine abwechslungsreiche Ferienwoche mit spannenden Outdoor-Aktivitäten wie Paddeln, Klettern, Zelten und jede Menge Spaß mit Gleichaltrigen. Weitere Informationen: www.naturfreundejugend.at



Auf die Kinder wartet ein Sprung ins kühle Nass.

Woche

AKTUELL

27. Februar 2021 11

Angebote für Kinder und Jugendliche in Corona-Zeiten

Naturfreunde-Appell: „Nicht auf die jungen Menschen vergessen“

„Jüngere nicht auf die jungen Menschen zu vergessen!“, lautet ein Appell der Naturfreundejugend Österreich aus Bad Ischler. Man solle Angebote für Kinder und Jugendliche schaffen, um die Corona-Krise zu überbrücken. Gerade Kinder und Jugendliche sind mit dieser Pandemie in besonderer Weise betroffen. Man solle ihnen Freizeitangebote ermöglichen, um sie zu unterstützen und zu motivieren. In der Corona-Krise sind Kinder und Jugendliche besonders betroffen. Man solle ihnen Freizeitangebote ermöglichen, um sie zu unterstützen und zu motivieren. In der Corona-Krise sind Kinder und Jugendliche besonders betroffen. Man solle ihnen Freizeitangebote ermöglichen, um sie zu unterstützen und zu motivieren.



Der Bad Ischler Stefan Loidl ist Vorsitzender der Naturfreundejugend Österreich.

Die Jugend des Jahres 2020 ist eine tolle Gruppe von Kindern und Jugendlichen, die sich trotz der Corona-Krise engagieren und sich gegenseitig unterstützen. Man solle ihnen Freizeitangebote ermöglichen, um sie zu unterstützen und zu motivieren. In der Corona-Krise sind Kinder und Jugendliche besonders betroffen. Man solle ihnen Freizeitangebote ermöglichen, um sie zu unterstützen und zu motivieren.

Die Corona-Krise ist eine Herausforderung für alle. Man solle ihnen Freizeitangebote ermöglichen, um sie zu unterstützen und zu motivieren. In der Corona-Krise sind Kinder und Jugendliche besonders betroffen. Man solle ihnen Freizeitangebote ermöglichen, um sie zu unterstützen und zu motivieren.

Man solle ihnen Freizeitangebote ermöglichen, um sie zu unterstützen und zu motivieren. In der Corona-Krise sind Kinder und Jugendliche besonders betroffen. Man solle ihnen Freizeitangebote ermöglichen, um sie zu unterstützen und zu motivieren.

Man solle ihnen Freizeitangebote ermöglichen, um sie zu unterstützen und zu motivieren. In der Corona-Krise sind Kinder und Jugendliche besonders betroffen. Man solle ihnen Freizeitangebote ermöglichen, um sie zu unterstützen und zu motivieren.



► naturfreundejugend.at

► [instagram.com/naturfreundejugend_oesterreich](https://www.instagram.com/naturfreundejugend_oesterreich)

► [facebook.com/nfjaustria](https://www.facebook.com/nfjaustria)

Impressum: Naturfreundejugend Österreich, Maria-Theresia-Straße 31, 4600 Wels, 07242/90310, jugend@naturfreunde.at

Bildmaterial: Wir danken allen Landesorganisationen, Ortsgruppen und Mitgliedern für die Bereitstellung der veröffentlichten Fotos.

Umweltfreundlich gedruckt:



PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt
aus nachhaltig
bewirtschafteten Wäldern
und kontrollierten Quellen
www.pefc.at

gedruckt nach der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“ des öster-
reichischen Umweltzeichens,
Gutenberg-Werbering GmbH, UW-Nr. 844

